



In der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) -
Direktion Rheinisches Landesmuseum Trier / Zentrum der Antike
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet die Stelle

der Leitung der Stabsstelle Römerbauten

in Vollzeit zu besetzen. Dienstort ist Trier. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) ist eine moderne und bürgernahe Kultureinrichtung des Landes, die als obere Landesbehörde unmittelbar dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur nachgeordnet ist. Sie vereint sechs Direktionen und zentrale Stabsstellen unter einem Dach. Zu ihr zählen neben der Direktion Landesarchäologie die Direktionen Burgen, Schlösser, Altertümer, Landesmuseum Mainz, Rheinisches Landesmuseum Trier, Landesmuseum Koblenz und die Landesdenkmalpflege sowie Stabsstellen für zentrale Verwaltungs-, Marketing- und Bauaufgaben.

Die bedeutenden Römerbauten Porta Nigra, Kaiserthermen, Barbarathermen, Amphitheater und Thermen am Viehmarkt Trier der Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer bilden zusammen mit dem Rheinischen Landesmuseum Trier das „Zentrum der Antike“. Schwerpunkt ist die Betreuung und Weiterentwicklung des baulichen römischen Erbes der Stadt und Region, insbesondere der UNESCO Welterbestätten. Die Stelle ist organisatorisch bei der Direktion Rheinisches Landesmuseum Trier angesiedelt.

Das Arbeitsgebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Koordinierung aller Fragen, die die dem Zentrum der Antike zugeordneten landeseigene Liegenschaften betreffen unter Berücksichtigung der Bereiche Bauen und Denkmalpflege, Stadtplanung und Stadtentwicklung, Kultur und Tourismus
- Erforschung und fachwissenschaftliche Betreuung der Römerbauten in Trier und der Region
- fachliche Begleitung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen an den Römerbauten
- Betreuung aller Forschungs- und Kooperationsprojekte die Römerbauten betreffend
- Mitwirkung bei Schutzmaßnahmen und der nachhaltigen Entwicklung der Römerbauten, insbesondere des UNESCO-Welterbes
- Erstellung, Betreuung und Fortschreibung eines Managementplans für das römische UNESCO-Welterbe in Trier
- Berichterstattung zum UNESCO-Welterbe
- Mitwirkung bei Publikationen zu den Römerbauten
- Betreuung des Planarchivs im RLM Trier
- Betreuung von Fachkommissionen

Für diese Aufgaben erwarten wir folgende Qualifikationen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit einem Diplom- oder Master-Abschluss der Fachrichtungen Klassische Archäologie / Provinzialrömischen Archäologie, Architektur oder Kunstgeschichte idealerweise ergänzt um eine Promotion



- Kenntnisse im Welterbemanagement
- Kenntnisse in antiker Architekturgeschichte
- mehrjährige Erfahrung in der antiken Bauforschung
- Anwenderkenntnisse in Fachdatenbanken
- Kenntnis des Denkmalschutzgesetzes für Rheinland-Pfalz
- Fähigkeit zur selbständigen Organisation
- Fähigkeit zur Beurteilung archäologischer und baukonservatorischer Sachverhalte und Einschätzung erforderlicher Maßnahmen
- hohes Maß an Motivation, Selbständigkeit und Eigeninitiative
- gute Umgangsformen und diplomatisches Geschick im Umgang mit Partnern
- gutes sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit und Einsatzfähigkeit
- Zuverlässigkeit und zeitliche Flexibilität
- sichere Anwenderkenntnisse von MS-Office (Word, Excel, Outlook), AutoCAD und geografischer Informationssysteme (GIS)
- Führerschein Klasse B bzw. 3 ist Voraussetzung

Das Aufgabengebiet ist nicht Teilzeit geeignet. Projektbezogen kann auch ein Einsatz an anderen Dienstorten erforderlich sein.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen in Kopie senden Sie bitte unter der Angabe der **Kennziffer 22/2018 bis zum 08.11.2018** an:

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
Stabsstelle Zentrale Verwaltung und Marketing
Sachgebiet Personal
Festung Ehrenbreitstein, 56077 Koblenz

oder

bewerbung@gdke.rlp.de

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wünschen Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen, bitten wir einen ausreichend frankierten Rückumschlag beizufügen. Sofern Sie Ihre Bewerbung per E-Mail zusenden, bitten wir alle Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei mit einer Dateigröße von bis zu 5 Megabyte zu übermitteln.



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE

Weitere Informationen über die GDKE Rheinland-Pfalz finden Sie auf der Internetpräsenz www.gdke.rlp.de